Judenau-Baumgarten Lfd.Nr. 1

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die SITZUNG des GEMEINDERATES

am 16.3.2016
Beginn: 19.35 Uhr
Ende: 21.20 Uhr

in Gemeindeamt Baumgarten
Die Einladung erfolgte am 07.03.16
per E-Mail

ANWESEND WAREN:
Bürgermeister: Georg Hagl
Vizebürgermeister Vbgm. Heinz Mahl
die Mitglieder des Gemeinderates:

GGR Ing. Karl Sieberer
GGR Jürgen Schreier
GGR Reinhold Kleiß
GR Christian Gugenberger
GR Johann Wallner
GR Ing. Andreas Hagl
GR Tanja Nagl
GR Ing. Christian Bichler
GR Tanja Schramseis
GGR Elisabeth Eichinger
GGR Christian Bruckner
GR Wolfgang Berger
GR Mag. Petra Hiesinger
GR Alois Schallaun
GR Karl Berger jun.
GR Johann Edhofer
GR Boris Spannbruckner

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:
Gerda Nowotny
Gabriele Gröbl

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:
GR Martin Schreiblehner
GR Hannes Feiertag

NICHT ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

Vorsitzender: Bürgermeister Georg Hagl

Die Sitzung war öffentlich

Die Sitzung war beschlussfähig

T A G E S O R D N U N G :

Pkt. 1: Begrüßung und Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung
Pkt. 2. Bericht des Prüfungsausschusses
Pkt. 3: Rechnungsabschluss 2015
Pkt. 4: Übernahme ins öffentliche Gut – KG Baumgarten
Pkt. 5: Übernahme ins öffentliche Gut – KG Freundorf
Pkt. 6: Übernahme von Nebenanlagen – KG Judenau
Pkt. 7: Ankauf Mäher
Pkt. 8: Vertrag für Schulische Nachmittagsbetreuung 2016/17
Pkt. 9: Neufestsetzung der Elternbeiträge für die Schulische Nachmittagsbetreuung
Pkt. 10: Energieliefervereinbarung - Erdgas
Pkt. 11: Auftragsvergabe – Kanal Ortsnetz Erweiterung und Straßenunterbauarbeiten Veilchengasse
Pkt. 12: Verlängerung Kontokorrentkredit für Hochwasserschutzkonto
Pkt. 13: Projektkosten Bahnhofsentwicklung Bahnhof Tullnerfeld

Verlauf der Sitzung

Pkt. 1: : Begrüßung und Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung
Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Gemeinderäte und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine schriftlichen Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

Pkt. 2: Bericht des Prüfungsausschusses
Der Bürgermeister erteilt dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses Herrn GR Wolfgang Berger das Wort.
Der Vorsitzende bringt dem Gemeinderat den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der letzten Prüfung vom 3.3.2016 zur Kenntnis. Er führt aus, dass die Buchhaltung tagfertig aufgearbeitet war, und die Gebarung der Gemeinde wirtschaftlich, sparsam und zweckmäßig geführt wird.

Pkt. 3: Rechnungsabschluss 2015
Sachverhalt: Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2015 ist in der Zeit vom 1.3.-15.3.2016 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegen. Die Auflage wurde ortsüblich kundgemacht. Jeder Im Gemeinderat vertretenen Wahlpartei wurde eine Ausfertigung des Entwurfes ausgefolgt. Schriftliche Stellungnahmen wurden keine eingebracht.
Der Prüfungsausschuss hat den Rechnungsabschluss auf seine rechnerische Richtigkeit und die Übereinstimmung mit dem Voranschlag geprüft.
Der Jahresabschluss 2014 und der Lagebericht der JLM GmbH wurden von der Wirtschaftsprüfung Höchtl & Partner GmbH überprüft. Der Bericht über die Abschlussprüfung wird zur Kenntnis gebracht.
Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Rechnungsabschluss für das Jahr 2015 beschließen und den geprüften Rechnungsabschluss 2014 der JLM GmbH einschließlich des geprüften Lageberichtes sowie des Berichtes des Abschlussprüfers zur Kenntnis nehmen
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 4: Übernahme ins öffentliche Gut – KG Baumgarten
Sachverhalt: Aufgrund des Teilungsplanes GZ 17318 von Vermessung Brunner und Strobl, Ziviltechnikergesellschaft m.b.H., vom 16. Dezember 2015 wird
das Teilstück 3 des Gst. 323, EZ 924, KG Baumgarten im Ausmaß von 18 m² abgeschrieben und der öffentlichen Straßenparzelle Gst. 326/3 zugeschrieben und gewidmet.
Der Teilungsplan liegt zur öffentlichen Einsicht am Gemeindeamt auf.
Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die entsprechende Kundmachung beschließen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 5 Übernahme ins öffentliche Gut – KG Freundorf
Sachverhalt: Aufgrund des Teilungsplanes GZ 17167 von Vermessung Brunner und Strobl, Ziviltechnikergesellschaft m.b.H., vom 14. September 2015 wird
das Teilstück 2 des Gst. .33, EZ 50, KG Baumgarten im Ausmaß von 1 m² abgeschrieben und der öffentlichen Straßenparzelle Gst. 307/1 zugeschrieben und gewidmet.
Der Teilungsplan liegt zur öffentlichen Einsicht am Gemeindeamt auf.
Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die entsprechende Kundmachung beschließen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 6: Übernahme von Nebenanlagen – KG Judenau
Sachverhalt: Die auf Kosten der Gemeinde durch die Straßenmeisterei Tulln hergestellten Anlagen (Geh- und Radweg, Verbreiterungen und Grünanlagen entlang der Landesstraße 118 von km 17,400 bis km 17,600 im Ortsbereich von Judenau) sind in die Verwaltung und Erhaltung der Gemeinde zu übernehmen.
Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die diesbezügliche Erklärung beschließen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 7: Ankauf Mäher
Sachverhalt: Da die Reparatur des Iseki Rasenmähers unwirtschaftlich wäre wurden für den Ankauf eines neuen Mähers inklusive Mulch Funktion Anbote von der Fa. KMV Bogner (Kubota), vom Raiffeisen-Lagerhaus (John Deere) und von der Fa. Ortlieb (Avant) eingeholt. Die Anbote der Firma Bogner und der Firma Ortlieb entsprechen den Vorstellungen der Gemeindearbeiter. Beide Firmen würden auch die Altgeräte zurücknehmen. Die Bedeckung beim Ansatz Bauhof Betriebsausstattung in der Höhe von € 45.000,00 ist gegeben.
Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Ankauf eines Aufsitzmähers unter Berücksichtigung der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit beschließen. Die Entscheidung über das Modell erfolgt nach Testung der Geräte.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 8: Vertrag für Schulische Nachmittagsbetreuung 2016/17
Sachverhalt: Von der Lerntiger GmbH. wurde eine Änderung des bestehenden Vertrages für das Schuljahr 2016/17 vorgelegt. Mit dem neuen Modul – Vertrag besteht die Möglichkeit alle Module bei den Lerntigern zu belassen oder einzelne Module selbst durchzuführen. Die Gesamtsumme für alle Module beträgt € 50.246,00.
Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Vertrag mit der Lerntiger GmbH mit allen Modulen wie folgt beschließen:

Modulname	**Kosten** – 2 Gruppen
Verwaltung	€ 5.881,00
Personal	€ 39.000,00
Verrechnung	€ 1.290,00
Krankenstandsvertretung	€ 2.800,00
Fachpäd. Begleitung	€ 1.275,00
Gesamtsumme:	**€ 50.246,00**

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 9: Neufestsetzung Elternbeiträge für schulische Nachmittagsbetreuung
Sachverhalt: Um die Preissteigerung der Lerntiger GmbH abdecken zu können ist es erforderlich die Elternbeiträge anzupassen.
Nach Berücksichtigung der angemeldeten Kinder soll der monatliche Betreuungsbeitrag ohne Essen um 10% erhöht werden.
Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den monatlichen Betreuungsbeitrag ohne Essen wie folgt neu festsetzen:

Betreuungsbedarf:	1 Tag/Woche	€ 34,00
	2 Tage/Woche	€ 43,00
	3 Tage/Woche	€ 68,00
	4 Tage/Woche	€ 88,00
	5 Tage/Woche	€ 111,00

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 10: Energieliefervereinbarung - Erdgas
Sachverhalt:. Von der EVN wurde der Umstieg für die gemeindeeigenen Anlagen vom Tarif „Giga Garant“ auf „Giga Float“ vorgeschlagen und eine neue Vereinbarung für den Zeitraum von 1.1.2016 bis zum 31.12.2019 mit einem Basis-Verbrauchspreis von € 0,027580/kWh und einem Grundpreis pro Jahr und Anlage von € 35,00 erstellt. Für diesen Zeitraum gewährt die EVN für die angeführten Verbrauchs- und Grundpreise einen Rabatt auf den Energieanteil in der Höhe von 5%.
Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die vorliegende Energieliefervereinbarung – Erdgas mit der EVN Energievertrieb GmbH & Co KG beschließen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 11: Auftragsvergaben – Kanal Ortsnetz Erweiterung und Straßenunterbauarbeiten - Veilchengasse
Sachverhalt: Die Leistungen für die Errichtung der Schmutzwasserkanalisation sowie der Straßenunterbauarbeiten wurden vom Büro Trattner im nicht offenen Verfahren ausgeschrieben. Folgende Firmen haben Angebote abgegeben:

Fa. Rauner GmbH	€ 49.989,05
Fa. Pittel+Brausewetter GmbH	€ 60.494,03
Fa. Anton Traunfellner GmbH	€ 73.599,25

Bei der Prüfung der Anbote durch das Büro Trattner hat sich das Anbot der Fa. Rauner GmbH als das wirtschaftlich günstigste ergeben und es wird daher die Vergabe an diese Firma dem Gemeinderat vorgeschlagen.
Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe an die Firma Rauner GmbH beschließen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 12: Verlängerung Kontokorrentkredit für Hochwasserschutzkonto
Sachverhalt: Da das Projekt Hochwasserschutz Gr. Tulln noch nicht abgeschlossen ist soll der bestehende Kontokorrentkredit bei der Raiffeisenbank Tulln mit einem Teilbetrag von € 100.000,00 bis zum 31.12.2016 zu den bisherigen Bedingungen (Sollzinsen 1,25% pro Jahr) verlängert werden.
Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Verlängerung des Kontokorrentkredites beschließen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 13: Projektkosten Bahnhofsentwicklung Bahnhof Tullnerfeld
Sachverhalt: Um geplante Projektkosten für die Bahnhofsentwicklung Bahnhof Tullnerfeld von der JLM GmbH finanzieren zu können, wäre seitens der Gemeinden Judenau-Baumgarten, Langenrohr und Michelhausen ein finanzieller Zuschuss im Jahr 2016 an die JLM GmbH in der Höhe von € 35.000,00 pro Gemeinde zu leisten.
Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Zuschuss im Jahr 2016 an die JLM GmbH für geplante Projektkosten zur Bahnhofsentwicklung des Bahnhofs Tullnerfeld in der Höhe von € 35.000,00 genehmigen, wobei vorab damit die Errichtung von Parkplätzen an der Nordseite des Bahnhofsgebäudes vorzufinanzieren ist.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Bürgermeister dankt für die Mitarbeit wünscht ein frohes Osterfest und schließt um 21.20 Uhr die Sitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 18.5.2016 genehmigt.